

ABLAQUEARE, heißt in der Gärtnerkunst den Ast eines Baums in des andern Stamm legen, und also die Arten von einem Baume auf den andern übertragen.

ABLUMENTIA, Abstergentia, Abwischmittel, absegende Mittel, sind gewisse Arzeneymittel, welche die Schärfe des Bluts durch Ausführen lindern, und also dem Reissen, sonderlich der Gedärme abhelfen; solcher Art sind Radic. Glycyrrh. Alth. Lilior. albor. Polypod. Herb. Heder. ∇ Str. Veronic. Fumar. zum Decoct gemacht, item Decoct. C. C. Hordei, Rapar. Thee- und Coffeeträncke, Gesund- und Sauerbrunnen, Succus Citri, Ribium, Acetof. Portulac. \sim Salis, Nitri, Vitrioli &c. in Zulepen. Diese Medicamenta werden bey pituitösen oder schleimreichen Personen mit grossen Effect gebraucht, vornehmlich, wenn Laxantia mit dabey sind.

ABLUTIO, eine Reinigung, Sauberung, Abwaschung, wenn man etwas, zum Exempel, ein Medicament oder Materiale, von seiner Unreinigkeit saubert: es wird auch hierunter von den Chymicis cohobiren verstanden; was dieses sey, siehe Cohobatio.

ABOMASUS, siehe Omasus.

ABORTUS, eine unzeitige, unrichtige Menschengeburt, sie mag todt oder lebendig seyn, wenn sie vor dem siebenden Monat geboren wird; daher sagt man auch, die Frau hat abortiret, oder es ist ihr unrichtig gegangen: die Ursachen sind theils bey der Mutter, theils bey der Frucht zu suchen; bey der Frucht, wenn selbige unruhig, krank, oder todt und faulend ist; wenn die Nabelschnur gar zu kurz ist; die Mutter giebet Gelegenheit, wenn sie nicht gnügliche und gebührende Nahrung hat, wenn sie überflüssig und scorbutisch Geblüt hat; hierzu kommt äusserliche Gewalt der Gebärmutter von Fallen, Stossen, Springen, Aergerniß, Zorn, Erschrecken, starcke Purgantia, Stuhlzwang, Husten, Schreyen &c. In der Eur

hat man einzig darauf zu sehen, daß man das Abortiren präcavire; dahero brauche man Analeptica, als: ∇ Embryon. ∇ Vit. Mulier. Epileptic. \sim Mastichin. ∇ Cerasor. nigr. Flor. Tilia, \sim Lilior. Convall. ∇ Cinnamom. Syr. Flor. Pæon. Tunic. Cortic. Otior. Confect. Alkermes, Ebur s. Δ e, Matr. Perlar. Specific. Cephalic. D. MICH. Pulv. Epileptic. MARCH. Pulv. contra Abortum AUGUSTAN. Gran. Mastich. Ist die Schwangersere blutreich, und sonsten starckem Monatsfluß unterworfen, so lasse man ihr um die Helfte zur Alder: sonsten dienen auch Resolventia, als J diaphor. Cinnabar. Jii , Lap. S , Antihect. POTER. Flor. Fis , Corall. &c. wenn ein Abortus von der Contusion zu besorgen ist. Nicht minder dienen aromatische Mittel, wenn etwa eine Verkältung Ursach ist, als Essent. aromatic. volatil. Radix Galang. Zedoar. Zingiber. Balsam. Embryon. ∇ Vitæ Mulier. Essent. Galang. \sim Mastichin. Sect. warme Steine &c. Die unzeitigen Früchte im ersten und andern Monat heissen *Aborsus*.

ABROTANOIDES CORALLIUM LEMERY, eine Art einer Steinpflanze oder Corallen, Meereberreis.

ABROTANUM, Stabwurz, Gartheil, Garthagen, Aberraute, Eberreis, Alpenraute, Ganferkraut, Hofraute, Rutzelkraut, Schoßwurz, Klein Traubenskraut, ist zweyerley, *Abrotanum mas*, und *Abrotanum femina*, wächst in Franckreich von sich selbst, hier aber wird es in Gärten erzogen, dienet wider die Mutter- und Nierenkrankheiten, Fieber, Würmer, Ausfallen der Haare; etliche brauchen den Saamen gegen die Würmer, an statt des Zitwerksamens: hiervon ist in der Officin ∇ destillat. Vinum, Conserva, destillirt und infundirt Del zu finden. *Abrotanum femina* gehöret unter die Santolinen, und also ist ein einiges Abrotanum, mas.